

Herren Kreisliga B Nordwest

TSV Leutenbach : SV Winnenden
Samstag, 19.03.2022, 19:00 Uhr

Beran tütet den Sieg für den SV Winnenden ein

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Auswärtserfolg des SV Winnenden im Spiel der Herren Kreisliga B Nordwest beim TSV Leutenbach fest.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Unglücklich waren Bodenhöfer / Föll in der Partie gegen Brenner / Römer, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Maier / Kosak gegen Baumann / Beran. Das musste man neidlos anerkennen. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Prietzel / Heine und Heydlauf / Fitterling entschieden, das Prietzel / Heine letztendlich gewannen. Das war nichts für schwache Nerven. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Ausreichend spielerische Mittel hatte wenig später David Bodenhöfer letztlich an der Hand, um Michael Baumann zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Luis Maier verlor nachfolgend seine Partie indessen gegen Peter Brenner unterm Strich eindeutig mit 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Anschließend ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Das Einzel zwischen Drazen Kosak und Thomas Fitterling endete jedoch mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Falko Prietzel, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jürgen Heydlauf verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 68 Punkten endete und mit 33:35 aus Sicht von Prietzel beendet wurde. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim 3:1-Erfolg von Oskar Föll gegen Harald Römer ging nur Satz 1 verloren. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Jan Heine bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Jaroslav Beran. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Beran mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Leutenbach und SV Winnenden. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste David Bodenhöfer bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Peter Brenner. Auf dem falschen Fuß erwischte Luis Maier seinen Gegner Michael Baumann beim eher eindeutigen 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Drazen Kosak gegen Jürgen Heydlauf. Bemerkenswert war hierbei der dritte Satz, der erst nach 36 Punkten mit einem verlorenen Satz für Kosak beendet wurde. Der neue Zwischenstand war 5:7. Einen Zähler für die Gäste musste Falko Prietzel bei der 1:3-Niederlage gegen Thomas Fitterling hinnehmen. Es war ein langes Spiel, bis Oskar Föll seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Jaroslav Beran quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 5:9 beendet.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TSV Leutenbach am 09.04.2022 gegen den TSV Schornbach erneut um Punkte. Die Mannschaft des SV Winnenden erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 16:2. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Statistik:

TSV Leutenbach

Doppel: Bodenhöfer / Föll 0:1, Maier / Kosak 0:1, Prietzel / Heine 1:0

Einzel: D. Bodenhöfer 1:1, L. Maier 1:1, D. Kosak 1:1, F. Prietzel 0:2, O. Föll 1:1, J. Heine 0:1

SV Winnenden

Doppel: Baumann / Beran 1:0, Brenner / Römer 1:0, Heydlauf / Fitterling 0:1

Einzel: P. Brenner 2:0, M. Baumann 0:2, J. Heydlauf 2:0, T. Fitterling 1:1, J. Beran 2:0, H. Römer 0:1